

Liebe Schachspielerinnen und Schachspieler,

hiermit möchte ich Euch bekanntgeben, dass ich als Präsident des LSBB beschlossen habe, die Saison 2021/22 vom 01.12.2021 vorerst bis zum 20.01.2022 ruhen zu lassen. Das geschieht in diesem Fall ohne mehrheitlichen Beschluss des Vorstandes.

Bisher hatte ich mich mit meiner Entscheidung zurückgehalten. Nun kommt es im Emailverkehr zwischen Schachfreunden und Vereinen zu Unmut und es wird Zeit für eine klare Entscheidung. Mir ist bewusst, dass es völlig verschiedene Meinungen dazu gibt und natürlich auch die Abwägung eines weiterführenden Spielbetriebes nach Empfehlung des LSB nicht außer Acht gelassen werden darf.

Das ist keine leichte Entscheidung, aber nach diversen Diskussionen und dem aktuellen Stand der Pandemie ist diese dringend notwendig. Als Präsident bin ich gegenüber allen Schachfreunden verantwortlich, ob genesen, geimpft oder ungeimpft. Meine private Meinung spielt hier keine Rolle, es muss im Interesse aller Schachfreunde/innen in Brandenburg gehandelt werden. Momentan ist eine Situation in der Pandemie eingetreten, in der weder Genesene, Geimpfte oder Ungeimpfte sicher vor einer Ansteckung sind. Die Inzidenzen steigen, Kontaktverbote werden verschärft und Schulen müssen wieder schließen, bzw. werden die Ferien verlängert, damit weniger Kontakte entstehen. Ich als Laie kann nicht sagen, wo sich das Virus befindet bzw. wo sich einer anstecken oder nicht anstecken kann. Jedoch ist das Risiko zu groß, dass aufgrund unserer Veranstaltungen Menschen gefährdet sind.

Hier muss auch abgewogen werden, was wichtiger ist, die Gesundheit aller oder unser Sport, unser Hobby.

In letzter Zeit habe ich viele Emails von geimpften Schachspielern erhalten, die aus Vorsicht im Moment nicht spielen möchten. Vereine haben sich gemeldet, die Ihre Mannschaften nicht voll bekommen bzw. nur mit vielen Ersatzleuten. Dadurch sinkt das Niveau und untere Mannschaften werden geschwächt. Auch erhielt ich Mitteilungen, dass die Spielstätten nicht mehr genutzt werden können, bzw. auf die Information gewartet wird, dass diese geschlossen werden. Alle Vereine leben gerade mit der Unsicherheit, ob gespielt wird oder nicht. Teilweise wurden schon Spiele verschoben, so dass korrekte Tabellen erst Ende März zu erwarten sind. Fairness und Fairplay sind nicht mehr gegeben. Das ist nach meiner Ansicht aber das, was einen Landesverband ausmacht.

Beim Kongress hatte ich zugesagt, die Kommunikation zu verbessern. Daher hier meine ausführlichen Ausführungen, damit jeder von Euch die Möglichkeit hat, diese Entscheidung nachzuvollziehen.

Michael Fuhr

Präsident des LSBB e.V.